

Der CIO schützt vor Überadministration

Markus Bamberger leitet seit 1999 die IT-Geschicke der IMC FH Krems. Seine ganzheitliche Zugangsweise macht ihn zu einem Kandidaten für den CIO AWARD 2008.



Foto: FH Krems

Markus Bamberger, CIO IMC FH Krems

Das Rollenbild des CIO hat sich durch die Integration der IT in nahezu alle Bereiche eines Unternehmens verändert. Der CIO muss sich nun mit IT, Organisation und Prozessoptimierung befassen. Der Gesamtüberblick über alle Bereiche des Unternehmens und ein gewisser Weitblick, der die Unternehmensstrategie beeinflussen sollte, ist unabdingbar. Früher vernachlässigte Qualifikationen wie Mitarbeiterführung, Projektmanagement, Qualitätsmanagement sind heute integraler Bestandteil des Portfolios eines CIO. Markus Bamberger greift auf eine fundierte Ausbildung in Unternehmensführung zurück und nutzt laufend Weiterbildungsmaßnahmen um den hohen Anforderungen gerecht zu werden:

„Reine IT-Spezialisten sind nicht mehr gefragt. Der Weg des CIO führt weg von bloßen EDV-Kenntnissen hin zur ganzheitlichen Unternehmensführung mit technischen Schwerpunkten“, beschreibt Bamberger seinen Zugang zur Rolle des CIO.

„Ein CIO muss nun viel öfter seine Ziele und Strategie überprüfen, um permanent Abweichungen zu korrigieren und Tendenzen erkennen zu können“, führt er aus. Doch mit der Professionalisierung der internen IT steigen auch die Anforderungen der Geschäftsleitung und der Anwender. Daher sieht Bamberger die Priorisierung und Terminierung von Weiterentwicklungsschritten als zentrale Erfolgsfaktoren. Denn: „Nichts scheitert leichter als ein perfektes System, das zum falschen Zeitpunkt das Licht der Welt erblickt.“ Als CIO hat Bamberger eine ganzheitliche Sicht auf das Unternehmen und die Prozesse. Diesen nutzt er daher, um „die Kollegen davor zu schützen immer mehr Prozesse und Verwaltungstätigkeiten zu etablieren und dabei den Blick aufs Wesentliche zu verlieren.“ Kommunikation und Collaboration sieht er als die wichtigsten Themen der nächsten Jahre.

www.cioaward.at

Autor: Mag. Michael Gbezso